

Bezugs-Preis

In der Monatsprezision oder des im Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr...

Redaction und Expedition: Johannstraße 8.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen...

Allein:

Ctto Klemm's Buchh. (Witwe Sohn), Unterfildstraße 2 (Leipzig).

№ 504.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Dienstag den 3. October 1899.

Anzeigen-Preis

die Geprägten Zeitungs 20 Pf.

Extra-Beilagen (gelbst), nur mit den...

Annahmeschluss für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.

Bei den Filialen und Anzeigenstellen...

93. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 3. October.

Die, übrigens nicht neue, Feststellung der „Kreuzzeitung“...

„Dem gegenüber mag wohl noch hervorgehoben werden, daß es sich nicht um ein bloßes Gerücht handelt...“

„Dieser Mann, der unterrichtet sein „mußte“, recht unterrichtet selbstverständlich, also ist es wahr, was er berichtet hat...“

Künftig haben wir darauf hingewiesen, daß den Liberalen der bayerischen Abgeordnetenkammer...

„Es liegt uns auch vollständig fern, aus einem solchen Fall Schlüsse auf die moralische Qualität des bayerischen Klerus zu ziehen...“

„Ich bilde mir ein, daß auch ich mit ein wenig Verdienst um sie erwerben; ich habe sie mit meinem schlichten Verstand...

„Das betrifft meine Freundin; die Baronin. Sie hat zur Charakteristin nicht das geringste Talent; sie verachtet die Ehr...

„O mein, er prüft seine Schwärzungen immer noch ganz zu rechten Zeit, wenn sie Verlogend vertrieben, und noch mit den zehn Gedanken und dem Kalkül auf die Welt schaut...“

feuilleton.

Auf freien Bahnen.

Er warf die Bücher ungerührt auf den Tisch und schloß ein Seitenstückchen auf. Ganz anders würde dies geblieben auf ihn sein...

„Sie hat mich freudig begrüßt, wie die Dispositionen zu einer Prüfungsbearbeitung.“

nichts Anderem aufzuklären, als mit der — den Thatsachen widersprechenden — Behauptung, Herr v. Wiquel habe anfänglich getrachtet, die Canalvorlage umzubringen...

„Wenn wegen der Ablehnung der Reichthumsvorlage zu Verhandlungen gekommen wäre, so ist ein recht einseitiger Charakterzug abgelesen...“

Wir theilen diese Kundgebung mit, weil sie für die Vertheilung der „Voge“ nicht ohne Werth ist.

„Ich bilde mir ein, daß auch ich mit ein wenig Verdienst um sie erwerben; ich habe sie mit meinem schlichten Verstand...

„Das betrifft meine Freundin; die Baronin. Sie hat zur Charakteristin nicht das geringste Talent; sie verachtet die Ehr...

„O mein, er prüft seine Schwärzungen immer noch ganz zu rechten Zeit, wenn sie Verlogend vertrieben, und noch mit den zehn Gedanken und dem Kalkül auf die Welt schaut...“

„Er hat wieder sein Zimmer verputzt und ist mit seiner Patrona Magica beschäftigt — es ist unheimlich. Er gefällt mir gar nicht; denn es ist eine Art von Geisteskranker...“

„Dazu wird's auch noch kommen, wenn's so fort geht! Ich habe in einem Schilde seines Schreierisches, das er offen stehen ließ, eine ganze Bibliothek von Schriften entdeckt...“

„Geben wir einmal herunter und klopfen wir an die Thür, damit die Geister reinkommen!“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

eines solchen Falles der ultramontanen Presse, die bisher die Straßburger Verhandlung nahezu vollständig unterdrückt, sich nicht über die Reichthumsvorlage und die Reichthumsvorlage zu schweigen, anstatt offen und deutlich zu bekennen, daß sich hier eine Weichenstellung ergibt...

„Wenn wegen der Ablehnung der Reichthumsvorlage zu Verhandlungen gekommen wäre, so ist ein recht einseitiger Charakterzug abgelesen...“

Wir theilen diese Kundgebung mit, weil sie für die Vertheilung der „Voge“ nicht ohne Werth ist.

„Ich bilde mir ein, daß auch ich mit ein wenig Verdienst um sie erwerben; ich habe sie mit meinem schlichten Verstand...

„Das betrifft meine Freundin; die Baronin. Sie hat zur Charakteristin nicht das geringste Talent; sie verachtet die Ehr...

„O mein, er prüft seine Schwärzungen immer noch ganz zu rechten Zeit, wenn sie Verlogend vertrieben, und noch mit den zehn Gedanken und dem Kalkül auf die Welt schaut...“

„Er hat wieder sein Zimmer verputzt und ist mit seiner Patrona Magica beschäftigt — es ist unheimlich. Er gefällt mir gar nicht; denn es ist eine Art von Geisteskranker...“

„Dazu wird's auch noch kommen, wenn's so fort geht! Ich habe in einem Schilde seines Schreierisches, das er offen stehen ließ, eine ganze Bibliothek von Schriften entdeckt...“

„Geben wir einmal herunter und klopfen wir an die Thür, damit die Geister reinkommen!“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

die religiösen Erklärung und des Wunsches des ganzen geistlichen Standes wie der Kirche wäre es gelegen, wenn die kirchlichen Behörden in Verbindung mit den staatlichen Behörden einmal mit fehriger Hand eingreifen würden. Der Straßburger Proceß hat vor Allem dargelegt, wie notwendig es ist, die religiöse Erklärung freier unter die Oberaufsicht des Staates zu nehmen...“

„Wenn wegen der Ablehnung der Reichthumsvorlage zu Verhandlungen gekommen wäre, so ist ein recht einseitiger Charakterzug abgelesen...“

Wir theilen diese Kundgebung mit, weil sie für die Vertheilung der „Voge“ nicht ohne Werth ist.

„Ich bilde mir ein, daß auch ich mit ein wenig Verdienst um sie erwerben; ich habe sie mit meinem schlichten Verstand...

„Das betrifft meine Freundin; die Baronin. Sie hat zur Charakteristin nicht das geringste Talent; sie verachtet die Ehr...

„O mein, er prüft seine Schwärzungen immer noch ganz zu rechten Zeit, wenn sie Verlogend vertrieben, und noch mit den zehn Gedanken und dem Kalkül auf die Welt schaut...“

„Er hat wieder sein Zimmer verputzt und ist mit seiner Patrona Magica beschäftigt — es ist unheimlich. Er gefällt mir gar nicht; denn es ist eine Art von Geisteskranker...“

„Dazu wird's auch noch kommen, wenn's so fort geht! Ich habe in einem Schilde seines Schreierisches, das er offen stehen ließ, eine ganze Bibliothek von Schriften entdeckt...“

„Geben wir einmal herunter und klopfen wir an die Thür, damit die Geister reinkommen!“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

„Timotheus und Eulalia hätten bald darauf den Vater in seinem Ehezimmer; sie mußten lange Zeit warten, ehe er öffnete...“

„Es war ein sehr großes Zimmer; an der einen Seitenwand...“

Wissabon: Da sämtliche Oppositionskräfte die Minister...

Der Situation in Venedig wird der „Peters. Wjedomost“...

In der 50000 Einwohner zählenden Feststadt...

Deutsches Reich.

Berlin, 2. October. Der Bischof von Ermeland...

Dr. Ziel zu Frauenburg im Kreis Braunsberg...

ermeland ein selbständiges Bistum, das Bistum Rahn...

Berlin, 2. October. Ueber die beiden neuernannten...

Oberpräsidenten von Posen und Brandenburg...

Dr. Theobald von Bethmann-Hollweg ist am 29. November...

Der bisherige Oberregierungspräsident...

— Kaiser Wilhelm wird in der Zeit vom 15. bis...

20. November zum Reich bei der Krönung in Windsor...

Bei der diesjährigen König. Posaunen in Pöhlgen...

— Der „Kreuztg.“ wird von Schloß Hohenburg in...

den verantwortlichen Redigenten der Zeitschrift über...

„Zur Lage“, welcher folgenbermaßen schließt:

„Wenn nun auch derartige Regierungsmöglichkeiten in...

Ein recht eigentümliches Verlangen wird am Schluß...

Die Capitan von See Jäschke, seit dem Frühjahr...

Die zum Studium des Aufstretens der Pest in...

Die „Berl. Neue Nachr.“ veröffentlicht folgende...

Gegenüber den Verurtheilungen einzelner Blätter über...

So „selbstverständlich“ scheint es doch nicht zu sein...

— Herr Edmund Klapper veröffentlicht in der...

„Durch Beschluß der dritten Session des Königlich...

Die „Kreuztg.“ schreibt:

Die Bewusstseinsfrage, daß die Conservativen eine...

unflugs, oder doch geistliche Fortbildung, oder ob darin...

— In die Wäuthe des verstorbenen nationalliberalen...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Ein recht eigentümliches Verlangen wird am Schluß...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

— Der Centralrat der Hirsch-Dunker'schen Gewerkschaften...

klagen lauter stöhnende Wandlungen nacheinander, auch einige...

Man sieht mich schon gewöhnen“, sagte der alte Blomer...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

Man sieht mich schon gewöhnen“, sagte der alte Blomer...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

Man sieht mich schon gewöhnen“, sagte der alte Blomer...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

Man sieht mich schon gewöhnen“, sagte der alte Blomer...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...

„Das nicht, lieber Rind“, versetzte der Vater, der Schul...





Königreich Sachsen.

3. October. Das Königl. Ministerium des Innern hat kürzlich eine Verordnung, betreffend die Umänderung der Rechte und Pflichten, erlassen. Es ist wiederholt als Uebelstand empfunden worden, daß die Bezirke...

3. October. Heute Vormittag erfolgte die Ueberführung der Kinder der ersten höheren Bürgerschule aus den allerschweren Säuglingen nach dem neuen Heim, dem am Taubengasse gelegenen Schulgebäude...

3. October. (Arbeiterbewegung) Eine große im „Pantheon“ veranstaltete, von etwa 1000 Personen besuchte Versammlung der in den Sachsenbezirken beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen ließ sich von der Tarifkommission über die Ergebnisse der von den Principalen unterbreiteten Forderungen Bericht erstatten...

3. October. Gestern Abend hat sich in seiner in der Südröhre gelegenen Wohnung ein 42jähriger Arbeiter wegen körperlicher Verden durch Erhängen entleert.

3. October. Gestern Nachmittag wurde in der Pfaffenbergr Straße eine 60 Jahre alte Frau von einem zwanzigjährigen Leinwandweber ermordet. Die Leiche wurde am Morgen in der Nähe des Hauptbahnhofs gefunden.

3. October. Im 22. ländlichen Landtagswahlkreise (Zwickau u. s. f.) wurden 88 Wahlmänner gewählt, die voraussichtlich sämtlich im Sinne der Ordnungspartei ihre Stimmen abgeben werden.

3. October. Der König wird sich im Laufe dieses Monats zu einem mehrtägigen Jagdaufenthalte nach Sibyllenberg begeben.

3. October. Gestern Vormittag brachte eine Abordnung des hiesigen Regiments Herrn Professor Dr. H. R. aus Anlaß seines 25jährigen Amt- und Jubiläumsgedächtnisses mit dem Danke für sein treues und erfolgreiches Wirken die herzlichsten Glück- und Segenswünsche des Collegiums dar.

3. October. Ein großes Unglück ereignete sich am Samstag gegen Abend im neuen K. u. K. Hof. Die Wirthin Stöckel von dort kam aus der Rappstraße zurück, wo sie den Lohn ihrer Tochter geholt haben soll...

3. October. Heute beging Herr Professor H. R. sein 25jähriges Jubiläum als Director unserer Realschule. Bei der am Vormittag abgehaltenen Schulfeierlichkeit übermittelte Herr Bürgermeister Bedemann die Glückwünsche der Stadt...

3. October. Heute Vormittag fand im hiesigen Saale des Amtsgerichtsgebäudes Herr Landgerichtspräsident H. R. Gemüth die Begrüßung des Gerichtsverordneten, Herrn Amtsrath Dr. Schulte, statt.

3. October. In dem Lehnam bei dem Gölzthalbude herabgebrungenen jungen Mannes wurde der auf Reichensbach gehörige 24 Jahre alte Expedient Franz Schick erkannt, welcher voriges Jahr nach dem Militär entlassen worden und seitdem in Leipzig in Bekleidung gewesen war.

3. October. Das bis jetzt vorliegende Gesamtverzeichniß der Wahlmänner- und Wählerinnen in 3 ländlichen Wahlkreisen stellt sich wie folgt: Gemählt sind: 24 national-liberale, 23 conservativ-bürgerliche, 6 freisinnige Wahlmänner und 1 socialdemokratischer Wahlmann.

3. October. Die Besatzung der 102. unter den Rängen des Reiches, welche am 1. October in die Garnison von Zwickau einrückte, wurde am 2. October durch den hiesigen Landwehrcommandanten empfangen.

3. October. Die Besatzung der 102. unter den Rängen des Reiches, welche am 1. October in die Garnison von Zwickau einrückte, wurde am 2. October durch den hiesigen Landwehrcommandanten empfangen.

3. October. Die Besatzung der 102. unter den Rängen des Reiches, welche am 1. October in die Garnison von Zwickau einrückte, wurde am 2. October durch den hiesigen Landwehrcommandanten empfangen.

3. October. Der König wird sich im Laufe dieses Monats zu einem mehrtägigen Jagdaufenthalte nach Sibyllenberg begeben.

Musik.

Neues Theater.

3. October. „Genesius“, Oper in drei Aufzügen von Felix Weingartner. Ein Sieg des Kreuzes mitten in Taumel und Zwang, aufstrebendem Göttergötze, eine Verkörperung des Christenthums, ein Hymnus auf das schmerzliche Martyrium in der blutigen Zeit der Reformation...

3. October. „Genesius“, Oper in drei Aufzügen von Felix Weingartner. Ein Sieg des Kreuzes mitten in Taumel und Zwang, aufstrebendem Göttergötze, eine Verkörperung des Christenthums, ein Hymnus auf das schmerzliche Martyrium in der blutigen Zeit der Reformation...

3. October. „Genesius“, Oper in drei Aufzügen von Felix Weingartner. Ein Sieg des Kreuzes mitten in Taumel und Zwang, aufstrebendem Göttergötze, eine Verkörperung des Christenthums, ein Hymnus auf das schmerzliche Martyrium in der blutigen Zeit der Reformation...

3. October. „Genesius“, Oper in drei Aufzügen von Felix Weingartner. Ein Sieg des Kreuzes mitten in Taumel und Zwang, aufstrebendem Göttergötze, eine Verkörperung des Christenthums, ein Hymnus auf das schmerzliche Martyrium in der blutigen Zeit der Reformation...

haben einen entschiedenen krankhaften, pathologischen Zug. Zudem verliert der der Pelagia durch seine schließliche Zugabe sehr an Interesse. Auch fällt nach den lebendigen ersten Acten, nach dem ungeheuren dramatischen Apparat, der letzte mit seiner Kränzung an Gedankensinn zu sehr ab.

Der musikalische Stil des „Genesius“ knüpft — natürlich — an Richard Wagner an, aber mehr an die Diction des älteren Wagner, etwa an die des „Lohengrin“. Eigentliche Motive sind den einzelnen Personen des Dramas nicht aufgeblasen. Auf dem Spiel des Orchesters, das zum Theil in glühende instrumentale Farben getaucht, der eigentliche Träger des musikalischen Gedankens ist, bald still und feierlich, bald wild pathetisch, bald in breiter, breiter Cantilene dahin schmelzend und mit klaren, melodischen Gebilden erquickend, bald in mächtig pulsierenden Accenten sich aufblühend, hin und wieder auch nur malend und erklärend, fast durchaus aber sinnungslos charakteristisch und bedeutend sich auszeichnend: auf diesem symbolischen Wege gleitet, sicher und frei, eine schöne, langliche, ausdrucksvolle Declaration dahin, die sich von der größten Leidenschaft bis zu melodischen Eingebungen von Kraft und Kühnheit steigert.

Zum Schluß noch Einiges über die Wiedergabe des Werkes. Unsere Oper bediente sich damit, in ihrer Eile sehr geschäftig, wie immer, wenn es Reinschriften angeht. Sie war musikalisch. Kein Wunder! War sie doch von Herrn Capellmeister Gortner mit großer Sorgfalt studirt und von unserem Oberregisseur Götzeberg, dem allgemein anerkannten Meister der Intenue, in vortheilhafter Weise in Scene gesetzt. Und leitete doch der Componist selbst, der geniale Dirigent, seine Arbeit mit eigener sicherer Hand. Folgt unser vortheilhaftes Orchester wie auch die Sänger doch seiner begeisterten Führung mit großer Hingabe. Zudem war die Besetzung sehr glücklich. Herr Weingartner bewilligte die überaus umfangreiche, anstrengende Partie des Titelhelden in besser stimmlicher Disposition glänzend und in charaktervoller, feinsten Darstellung, während Frau Böhmert mit ihrer Pelagia ihr herrliches Organ in seiner ganzen Schönheit und Größe ausschlug und die schmerzliche Pelagia dramatisch wirksam gestaltete. Herr Weingartner fand mit seinem Dictionen Gelegendeit, namentlich sein hervorragendes mimisches Talent in der letzten Aufzügen, in brutalen Scene mit Pelagia zu bewähren. Jeder hinterließ eine leichte Disposition, das sie fast jedes Organ sorglos loslassen zu lassen. Dem großen Prekursor Gortner gab Herr Schick ein würdevolles Auftreten und brachte seine selbstgewählten Gräuße mit seinen reich ausgedehnten Stimmmitteln zur schönen Wirkung. Mit Claudia gährte Frau Gutheil-Göbner vom Hoftheater in Weimar, wo bekanntlich „Genesius“ bereits unlängst in Scene gegangen war. Eine treffliche Darstellerin hätte die leichtfertige und gleichwohl geistvolle Comedian nicht finden können. Der Reich ihrer bloßen Erscheinung nahm den Zuschauer gefangen, die Grazie ihrer Bewegungen, die Prägnanz ihrer Spielart, ihre sorglos schmetternden Weisen riefen unabweislich mit fort, hinein in die Orgien Babels, der großen Enderin.

Die zahlreichen Chöre waren fast durchgängig scharf, doch nicht immer gleich glücklich. Die prunkvollen Aufzüge, Gruppen, Tänze fügten sich zwanglos in die Handlung ein. Die Scenerien zeigten sich allenfalls, die neuen Scenerien kamen mit ihren großen, reichen Farben den herrlichen Bildern sehr zu Statten.

Das Haus war nahezu anverkauft und spendete nach jedem Acte jubelnden Beifall. Componist und Darsteller mußten wieder und wieder vor den Rampen erscheinen. Namentlich hatte er der 2. Act mit seinem herrlichen Pomp einem großen Theil der Hörer angehan. Und dieser äußerliche Reichtum der Oper, das vielfach Neue ihres Willens, wird sie in Verbindung mit ihrer sinnungsreichen Arbeit gewiss gewarnt Zeit auf unserer Spielpläne erhalten. Dr. Rud. Krause.

Vermischtes.

3. October. Der Generaldirector der Bergbau-Deutschen Braunkohlen-Industrie in Weichenau, Herr Bergamann, hat sich in einem Falle von Selbstmord durch Erhängen geübt. Der General, eine tüchtige technische Kraft und in industriellen Kreisen sehr geschätzt, fand im 42. Lebensjahre, er war unverheiratet. — Die 14 Jahre alte Anna Hoyer, hier, hat sich mit einem geladenen Pistol, Dabei erlitt sich das Pistol und damit das Gesicht in die Höhe ein, folge erheblich verletzten.

3. October. In einer Wohnstube erlitt vor einigen Tagen verheiratete ein vierzigjähriges Mädchen einer hiesigen Familie eine Toben. Nachdem ihm künstliche Hilfe geleistet, konnte das Mädchen wieder offen und man glaubt, jetzt Gefahr entronnen zu sein. Erkrankte einige Tage nachher zeigte sich plötzlich starke Entzündung des Halses, wozu das unglückliche Kind vergangene Nacht erlag. (Schwab. Merk.)

Letzte Nachrichten.

3. October. Auf dem Dampfer „Mittelnau“ erfolgte gestern in der Nähe Petersburg eine Kessel-explosion, durch die 3 Mann von der Besatzung getödtet und 1 schwer verbrannt wurden. Der Dampfer hatte 300 Passagiere an Bord, die von Schiffsärztin nach Petersburg unterwegs waren. Es entstand eine Panik, während deren 2 Männer und 1 Frau ins Wasser stürzten und vor der Wogen der Passagiere ertranken. Die Leichen der Ertrunkenen sind noch nicht gefunden. Die Untersuchung ist eingeleitet.

Verantwortlicher Redacteur Dr. Oerm. Büchling in Leipzig.

LEIPZIG 37 Petersstr. 37 GOHLIS: Halleschesstr. 62. BESTE deutsche und ausländische FABRIKATE in Herrenhüten jeden Gattung.

SLUB Wir führen Wissen. Julius Müller Hutmacher

# Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Verantwortlicher Redacteur C. G. Rabe in Leipzig. — In Vertretung: Georg Siller in Leipzig.

## Telegramme.

**Berlin, 3. October.** Die Reichsbank hat den Discont auf 6 Proc. den Lombardfuß auf 7 Proc. erhöht.

**Republikan, 3. October.** Der Finanzminister brachte heute im Reichstag den Budget für das Jahr 1900 mit 1891 ein. Derselbe weist einen Ueberschuß von 700 000 Kronen auf. Unter den Ausgaben sind hervorzuheben: ein Betrag von über 10 Millionen Kronen für neue Eisenbahnanlagen und ein Betrag von 2 Millionen Kronen für den Ausbau der Reichsbahn für Landbesitzer. Der Reichstag wird unter anderem die Verbilligung des Transportmaterials, insbesondere des Eisenmaterials, um in Kriegsjahren die Eisenbahn zu betreiben zu können. Zu einer direkten Telegraphen-Verbindung zwischen Berlin und Ostpreußen und Westpreußen werden 150 000 Kronen erforderlich. Unter den sonstigen Forderungen sind Verleumdungen für die Reichsbahn und für die Reichsbahn zu verzeichnen, die sich auf einen Betrag von fünf Millionen für die Reichsbahn und für die Reichsbahn und zum Bau von zwei neuen Dampfmaschinen für die Reichsbahn. Die Einnahmen werden auf 42,4 Millionen Kronen veranschlagt.

**Berlin, 3. October.** Die Normen für die Reichsbank sind dem Reichstag auf 6 1/2 Proc.

## Vermischtes.

**Deutsche Reichsbank.** Wie aus dem Ausweise der Bank für den 30. September hervorgeht, wurde das Kapital auf 115 174 000 M. festgesetzt gegen 102 603 000 M. im Jahre 1898. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

Die für die Ausgabe gelangte Reichsbank für das Jahr 1899, die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

Die für die Ausgabe gelangte Reichsbank für das Jahr 1899, die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

Die für die Ausgabe gelangte Reichsbank für das Jahr 1899, die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.

**Deutsche Bergbau-Gesellschaft.** Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt. Die Reichsbank hat im Laufe des Jahres 1899 12 566 000 M. an Dividenden und Zinsen an den Aktionären ausbezahlt.



Leipziger Börsen-Course am 3. October 1899.

Leipzig, 3. October. Fünftelbörsen. Die Börse stand bei ihrer heutigen Eröffnung unter dem Eindruck des ungünstigen Bankaussehens...

Table with columns: Wechsel, Kurs, and Mark. Lists various exchange rates for different locations like Amsterdam, London, and Paris.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign bonds and their market values.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien' listing railway stocks and preferred shares.

Table titled 'Sorten' listing various types of securities and their prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing German bonds and their market values.

Table titled 'Industrie-Actien und Kuxe' listing industrial stocks and shares.

Table titled 'Bank-Actien' listing bank stocks and their market values.

Table titled 'Börse, Staatsanleihe und Eisenbahn-Prior.' listing government bonds and railway preferred shares.

Table titled 'Kursbuch Eisenbahn-Actien' listing railway stock prices.

Table titled 'Industrie-Actien' listing various industrial stocks.

Table titled 'Berg-Actien' listing mining stocks.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing domestic railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Deutsche Präm.-Anl. und Loose' listing German premium bonds and loose securities.

Table titled 'Maschinen-Actien' listing machinery stocks.

Table titled 'Ausländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' listing foreign railway preferred bonds.

